



Stellenausschreibung

Das **Staatliche Fischereiamt Bremerhaven** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für ihre Außenstelle in Norddeich eine/-n

Beschäftigte/-n

zwecks Unterweisung in den Beruf der/des Fischereiaufsichtsbeamtin/-beamten
oder eine/-n

Fischereiaufsichtsbeamtin/-beamten.

Die Unterweisungszeit beträgt 2 Jahre. Während dieser Zeit erfolgt die Bezahlung nach Entgeltgruppe 3 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Danach ist die unbefristete Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit vorgesehen. Die höchste zu erreichende Besoldungsgruppe ist A9. Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit beträgt z.Zt. rd. 40 Stunden.

Zu den **wahrzunehmenden Aufgaben** gehören insbesondere:

- Schiffsführer auf dem Fischereiaufsichtsfahrzeug, damit verbunden die Durchführung von Kontrollen in den niedersächsischen Küstengewässern
- Kontrollen in den Häfen
- Muschelfischerei: Bestandsaufnahmen, Bearbeitung von Anträgen auf Entnahme, Ausweisung und Änderung von Kulturflächen
- telefonische und persönliche Beratung für Fischereibetriebe und fischereilich Interessierte sowie Teilnahme an Besprechungen und Tagungen
- Beratung der Fischer über Förderungsmaßnahmen und Bearbeitung solcher Anträge
- Erstellung von Statistiken, Stellungnahmen und Berichten
- allg. Verwaltungsaufgaben

Voraussetzung für eine Beschäftigung ist die Erfüllung der folgenden erforderlichen Qualifikationen:

- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur Fischwirtin / zum Fischwirt in der Kleinen Hochsee- und Küstenfischerei
- seemännisches Patent BKü oder höher (eine Ausnahme hiervon ist denkbar, wenn bei Eintritt in den Vorbereitungsdienst sämtliche Voraussetzungen für den Erwerb des BKü-Patents (also Fahrtzeiten usw.) vorliegen)
- gute Deutschkenntnisse
- Pkw-Führerschein (Klasse III bzw. BE)
- volle gesundheitliche und körperliche Eignung, insbesondere Seediensttauglichkeit
- spätestens bei Ernennung zur/zum Beamtin/Beamten müssen die Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis (§ 7 Beamtenstatusgesetz) erfüllt sein

Erwartet werden zudem:

Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Durchsetzungsvermögen, Eigeninitiative und Entscheidungsfreude.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Sie werden gebeten, zur Wahrung Ihrer Interessen eine Behinderung oder Gleichstellung in der Bewerbung mitzuteilen. Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Frauen werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, aber insgesamt in Vollzeit zu besetzen.

Es wird um schriftliche Bewerbung per Post gebeten. Bewerbungen per E-Mail werden nicht berücksichtigt. Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen ohne Mappen ein und nur in Form von Kopien.

Bewerbungen sind möglichst **umgehend** an folgende Adresse zu richten:

Staatliches Fischereiamt Bremerhaven

z.Hd. Frau Köppe

Fischkai 31

27572 Bremerhaven